

Information No. 88 der AG für pommersche Kirchengeschichte 14. Mai 2015

**Petersohn: „Bischöfe des Bistum Cammins“ – Mitgliederversammlung der AG –
Ausstellung in St. Marien in Stralsund – Tagung: Erbschaften der Vergangenheit in der
Begegnung mit Flüchtlingen heute**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder der AG für pommersche Kirchengeschichte.

1. Buchvorstellung: „Die Kamminer Bischöfe des Mittelalters“

Die Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte lädt zu einer besonderen Buchvorstellung **am Mittwoch, dem 27. Mai 2015 um 14.30 Uhr nach Greifswald** in den Saal der Greifswalder Kreisstände im 1. Stock des Café Marimar, Markt 11 ein:

Jürgen Petersohn: Die Kamminer Bischöfe des Mittelalters – Amtsbiographien und Bistumsstrukturen vom 12. bis 16. Jahrhundert

Seit Jahrzehnten beschäftigt sich Prof. Dr. Jürgen Petersohn mit den Kamminer Bischöfen. Kleineren Einzelstudien folgte die erste systematische Zusammenfassung in den von Erwin Gatz herausgegebenen Bänden der „Bischöfe des Heiligen Römischen Reiches“, die zu der hier vorgelegten abschließenden Bearbeitung unter den Leitbegriffen „Amtsbiographien“ und „Bistumsstrukturen“ führte. Das Buch ist im Schweriner Thomas Helms Verlag erschienen.

14.30 Uhr OKR Dr. Christoph Ehrlich: Begrüßung

Bischof Dr. Hans-Jürgen Abromeit: Grußwort des Sprengels Mecklenburg und Pommern

Prof. Dr. Jürgen Petersohn: Die Kamminer Bischöfe des Mittelalters. Amtsbiographien und Bistumsstrukturen vom 12. bis 16. Jahrhundert – Bemerkungen des Autors

Thomas Helms: Bemerkungen aus Sicht des Verlegers

Prof. Dr. Werner Buchholz: Was dann folgte: Die Kamminer Bischöfe im späten 16. und im 17. Jahrhundert: neue Strukturen und ganz andere Amtsbiographien im Zeichen des Luthertums

2. Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft

Zur Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V. laden wir im Anschluß an die Buchvorstellung am 27. Mai von 17.15 bis 18 Uhr ebenfalls in den Saal des Caféhauses Marimar am Greifswalder Markt ein. Die Einladungen wurden an alle Mitglieder versandt.

3. Ausstellung in der Stralsunder Marienkirche

„Seht, welch kostbares Erbe!“ Unter diesem Titel wird am Mittwoch, dem 10. Juni 2015 um 18 Uhr in der Kirche St. Marien am Neuen Markt in Stralsund eine Ausstellung der Deutschen Stiftung Denkmalschutz eröffnet. Die Ausstellung gibt einen eindrucksvollen Überblick über zahlreiche der insgesamt 460 Förderprojekte, bietet Einblicke in Restaurierungsmaßnahmen und zeigt Interessantes zum Thema Denkmalschutz in Deutschland.

4. Studientag: „Erbschaften der Vergangenheit in der Begegnung mit Flüchtlingen heute“

Das Thema „Flüchtlinge“ kommt jeden Abend in der Tagesschau vor. Mit Kriegsende kamen Tausende von Flüchtlingen nach Vorpommern und waren prägend für die weitere Entwick-

lung unseres Landstrichs. Zu einer Tagung zu diesem Thema wird eingeladen: „Erbschaften der Vergangenheit in der Begegnung mit Flüchtlingen heute. Historische und tiefenpsychologische Perspektiven.“ Donnerstag, 21. Mai 2015, 10.00 bis ca. 15.00 Uhr im BIOTagungshotel Wichernhaus, Gustav-Jahn-Straße 6, 17495 Züssow

Es laden ein: Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt, Regionalzentrum kirchlicher Dienste und die Propstei Demmin.

Wenn Sie die Arbeit an der pommerschen Kirchengeschichte und die Arbeitsgemeinschaft unterstützen möchten, so sind Sie mit einer Mitgliedschaft für 15 € im Jahr preiswert dabei. Eine Nachricht an die Geschäftsstelle genügt und ich sende Ihnen den Antrag gerne zu.

*Nun grüße ich Sie im Namen des Vorstandes aus der Geschäftsstelle und verbleibe mit herzlichen Grüßen
Ihr Rainer Neumann*

Geschäftsstelle

Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.
Sup. i.R. Rainer Neumann
Martin-Luther-Straße 9
17489 Greifswald
Tel.: 03834 854340

Mail: post@arbeitsgemeinschaft-kirchengeschichte-ag.de
<http://www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de>

Bankverbindung: Volksbank Raiffeisenbank eG, Greifswald
IBAN: DE09 1506 1638 0008 1540 82 – BIC: GENODEF1ANK

Diese E-Post erhalten Sie im Auftrag des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V. Sollten Sie keine weitere Benachrichtigung von uns über Veranstaltungen und Neuerscheinungen auf dem Gebiet der pommerschen Kirchen- und Landesgeschichte wünschen, bitten wir um eine kurze Nachricht, damit wir Sie aus unserem E-Post-Verteiler löschen können.